

Jahresbericht zum 30. September 2020

K&S Flex

in Kooperation mit
Finanzbüro Vermögensverwaltungs GmbH,
Lübben

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

K&S Flex

in der Zeit vom 1. Oktober 2019 bis 30. September 2020.

Hamburg, im Januar 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020	4
Vermögensübersicht per 30. September 2020	7
Vermögensaufstellung per 30. September 2020	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	18

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Ziel der Anlagepolitik des Dachfonds K&S Flex ist es, unter Beachtung der Risikostreuung im Rahmen einer flexiblen Anlagestrategie eine attraktive Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt. An steigenden Märkten soll angemessen partizipiert werden, Wertverluste in fallenden Märkten sollen weitgehend begrenzt werden.

Zur Verwirklichung dieses Ziels wird nur in solche in- und ausländische Fondsanteile investiert, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen. Für die verschiedenen Aktien- und Rentenmärkte trifft der Berater eine Markteinschätzung. Dieser Einschätzung angepasst, werden in steigenden Märkten eher offensive Fonds ausgewählt, die eine große Dynamik haben oder in vergleichbaren Situationen hatten. In fallenden Märkten werden Fonds ausgewählt, die den Erhalt des Anlagekapitals erwarten lassen.

Im Berichtszeitraum Oktober 2019 bis September 2020 entwickelte sich der Dachfonds erfreulich mit +15,03%. Die Anzahl der umlaufenden Fondsanteile stieg im gleichen Zeitraum um 1,58%, dies entspricht einem Nettozufluss von 490.813,87€. Im April und Mai wurden besonders viele Anteile durch Anleger erworben.

Die US-Notenbank FED senkte im Verlauf des Geschäftsjahres mehrfach den Leitzins: zum 31.10.2019 auf 1,50% - 1,75%, zum 03.03.2020 auf 1,00% - 1,25% und zum 16.03.2020 auf 0,00% - 0,25%.

Die Europäische Zentralbank änderte die Zinsen nicht, die Zinsen für das Hauptfinanzierungsgeschäft blieben bei dem

seit dem März 2016 geltenden Satz von 0%. Der Satz für Übernachtanlagen wurde seitens der EZB ebenfalls nicht verändert und liegt bei -0,5%.

Die Weltaktienbörsen (gemessen am MSCI-World) zeigten sich bis Mitte Februar 2020 optimistisch und erlangten eine zwischenzeitliche Wertentwicklung von +11,69%. Es folgten etwa sechs Wochen mit weltweit schnell und stark fallenden Kursen, der MSCI World-Index verlor in der Spitze auf Tagesbasis -34,2%. Diese Zeit war sehr von der Verunsicherung vor den gesundheitlichen und wirtschaftlichen Folgen der bis dahin unbekanntenen COVID-19-Viruserkrankung geprägt. Anschließend folgte eine äußerst dynamische Börsenerholung mit Gewinnen von +55,7%.

Über das gesamte Geschäftsjahr 30.09.2019 bis 30.09.2020 stieg der MSCI World Index mit insgesamt +8,59%.

Der Wechselkurs des Euro zum US-Dollar entwickelte sich von etwa 1,09 hin zu 1,17.

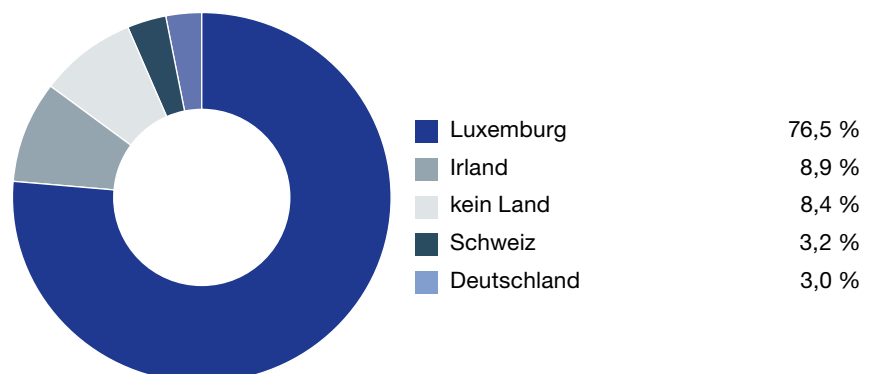
Politische Ereignisse hatten im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019/2020 wenig kursbewegende Wirkung.

Sehr großen Einfluss auf die Märkte hatte die Verunsicherung der Bevölkerung wegen COVID-19- Erkrankungen und den daraus resultierenden Maßnahmen aller jeweiligen Regierungen. Behördliche Bestimmungen wie Reisebeschränkungen, zeitweilige Betriebsschließungen und Einschränkung des öffentlichen Lebens (Kino, Bar, Restaurant) ließen die Konjunkturindizes einbrechen. Umfangreiche konjunkturbelebende Maßnahmen wurden durch Notenbanken und Regierungen beschlossen.

Der Anteil der Mischfonds wurde taktisch reduziert. In 2020 war die Situation bestens geeignet, aus defensiven Mischfonds und Cash preiswert offensive Fonds zu erwerben. Der Anteil der auf steigende Kurse setzende Aktienfonds (long-only-Ansatz) wurde insbesondere im März erheblich ausgebaut und lag in der Spitze bei 62,8%. Der Aktienfondsanteil wurde im Mitte Juli wieder reduziert und liegt zum Ablauf des Geschäftsjahres bei 50,1%.

Die Liquiditätsreserve reduzierte sich leicht auf 8,7%.

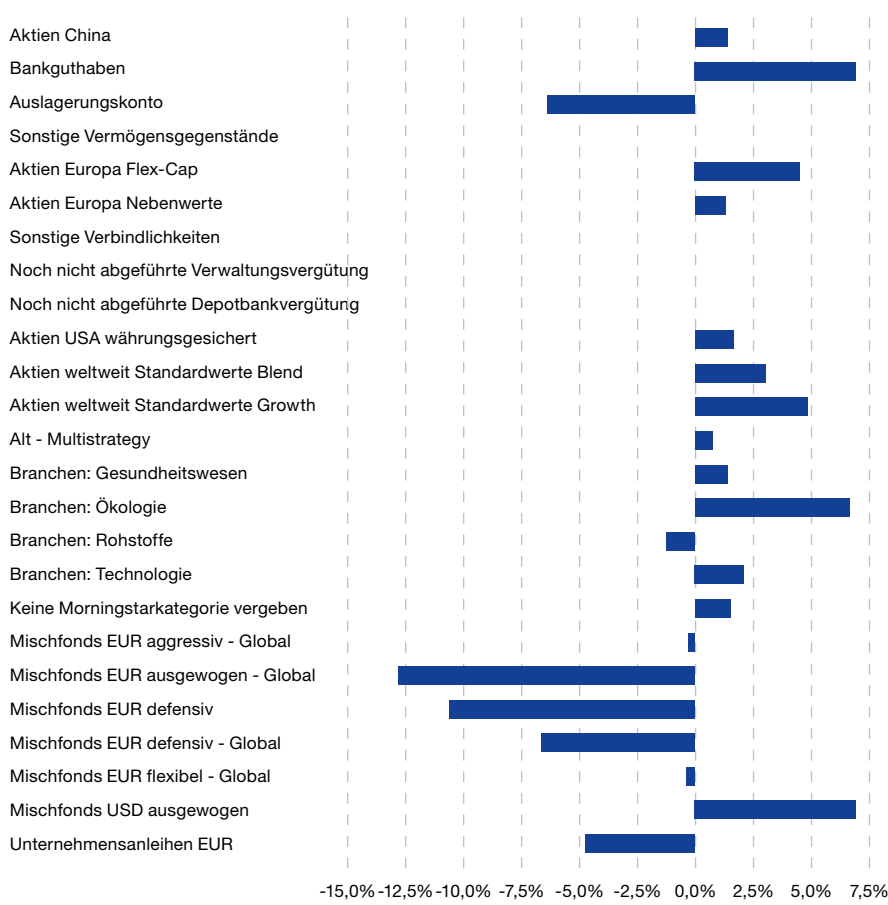
Länderstruktur Herkunft der Zielfonds - Aufteilung nach Ländern



Asset-Allocation – tabellarisch

Vermögenswerte	30.09.2020		28.09.2019	
	Marktwert EUR	Anteil NIW	Marktwert EUR	Anteil NIW
Fonds				
Aktien China	2.751.192,75	7,51 % ▲	1.697.976,80	5,42 %
Aktien Europa Flex-Cap	1.666.782,75	4,55 % ▲		
Aktien Europa Nebenwerte	512.230,40	1,40 % ▲		
Aktien USA währungsgesichert	2.308.552,35	6,30 % ▲	1.485.777,60	4,74 %
Aktien weltweit Standardwerte Blend	2.005.915,90	5,61 % ▲	809.526,40	2,58 %
Aktien weltweit Standardwerte Growth	1.725.267,04	4,71 % ▲		
Alt - Multistrategy	3.499.033,60	9,55 % ▲	2.738.688,00	8,74 %
Branchen: Gesundheitswesen	486.540,60	1,33 % ▲		
Branchen: Ökologie	3.375.657,70	9,22 % ▲	622.701,10	1,99 %
Branchen: Rohstoffe	689.525,20	1,88 % ▼	1.036.150,00	3,31 %
Branchen: Technologie	2.191.009,90	5,98 % ▲	1.212.246,30	3,87 %
Keine Morningstarkategorie vergeben	583.279,20	1,59 % ▲	1.036.150,00	3,31 %
Mischfonds EUR aggressiv - Global	830.834,00	2,27 % ▼	801.814,50	2,56 %
Mischfonds EUR ausgewogen - Global	7.506.162,00	20,50 % ▼	10.402.556,30	33,19 %
Mischfonds EUR defensiv			3.329.940,00	10,62 %
Mischfonds EUR defensiv - Global	4,04	0,00 % ▼	2.102.036,04	6,71 %
Mischfonds EUR flexibel - Global	763.981,00	2,09 % ▼	766.647,00	2,45 %
Mischfonds USD ausgewogen	2.564.498,53	7,00 % ▲		
Unternehmensanleihen EUR			1.495.500,00	4,77 %
Summe Fonds	33.510.466,96	91,50 % ▲	28.501.560,04	90,94 %

Asset-Allocation – Prozentuale Veränderung 1 Jahr



Im Geschäftsjahr wurden folgende Handelsaktivitäten durchgeführt. Veräußert wurden

- JPM Inv.Fds-Global Income Fund Actions Nom. A (acc.) EUR o.N.
- T.Rowe Price-Global Nat.Res.E Namens-Anteile Q Acc. EUR o.N.
- ROUVIER-PATRIMOINE Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.
- Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd Actions Nom. BI-EUR o.N.

Gekauft wurden

- AGIF-Allianz Income and Growth Inhaber-Anteile RT (USD) o.N.,
- Alpora Innovation Europa Fonds Inh.-Ant. D EUR Acc. o.N.,
- ansa-global Q opportunities Namens-Anteile I (aussch.)o.N.,
- Bellevue Fds (L)-BB Ada.DI He. Namens-Anteile I EUR o.N.,
- COMGEST GROWTH-COM.GR.EUR. OPP. Reg. Shares EUR I Acc. o.N.,
- DJE-Mittelstand & Innovation Namens-Anteile XP (EUR) o.N.,
- Fr.Temp.Inv.Fds -F.Technol. Fd Namens-Ant. W (acc.) EUR o.N.,
- iShsV-Oil&Gas Expl.& Pro.U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN,
- MEDICAL - MEDICAL BioHealth,
- Mor.St.Inv.-US Growth Fund Actions Nom. ZH EUR o.N.,
- MS Invt Fds-Global Advantage Actions Nom. Z USD o.N.,
- Nordea 1-Climate a.Envir.Eq.FD Actions Nom. BI-EUR o.N.,
- Nordea 1-Stable Return Fund Actions Nom. BI-EUR o.N.,
- SEILERN INTL FDS-Seil.Wo.Gwth Registered Shs EUR H C o.N. und
- UBS(Lux)Eq.-China Opportu.(DL) Inhaber-Anteile Q-acc o.N.

Anteile verschiedener Fonds wurden zur Reduzierung des Kursrisikos im Sommer 2020 wieder veräußert.

Risikoanalyse

Adressausfallrisiken

Diese bestanden indirekt durch das Engagement der Zielfonds in Wertpapiere, die einem Adressausfallrisiko unterliegen.

Marktpreisrisiken /

Zinsänderungsrisiken

Zinsänderungsrisiken bestanden dahingehend, dass Zielfonds in festverzinsliche Anleihen investierten, deren Kursentwicklung abhängig von Zinsänderungen ist.

Darüber hinaus ergeben sich Marktpreisrisiken durch die Zielfonds, die in Aktien oder Finanzprodukte auf Rohstoffe investieren.

Währungsrisiken

Währungsrisiken ergaben sich indirekt durch die Investments der Aktien - und Rohstofffonds, die in Fremdwährungsräumen anlegen.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

- Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.
- Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etab-

lierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Besondere operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf die künftige Entwicklung des Fonds auswirken könnten.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften beträgt für den Berichtszeitraum: +2.802.942,45€. Das Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von Investmentanteilen erzielt.

Die Top 5 der Zielfonds in Bezug auf den Renditebeitrag sind:

Titel	Renditebeitrag	Gewicht im Dachfonds
Mor.St.Inv.-US Growth Fund Actions Nom. ZH EUR o.N.	8,21	8,09
Fr.Temp.Inv.Fds -F.Technol. Fd Namens-Ant. W (acc.) EUR o.N.	4,37	8,16
UBS(Lux)Eq.-China Opportu.(DL) Inhaber-Anteile Q-acc o.N.	2,45	8,45
Nordea 1-Climate a.Envir.Eq.FD Actions Nom. BI-EUR o.N.	1,81	6,82
SEILERN INTL FDS-Seil.Wo.Gwth Registered Shs EUR H C o.N.	1,39	5,56

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den K&S Flex ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH. Der Assetmanager wird durch die Finanzbüro Vermögensverwaltungs GmbH beraten.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht per 30. September 2020

Fondsvermögen: EUR 36.622.563,47 (31.341.994,59)

Umlaufende Anteile: 652.803 (642.636)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 30.09.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Sonstige Wertpapiere	33.511	91,50	(90,94)
2. Bankguthaben	3.182	8,69	(9,26)
II. Verbindlichkeiten			
	-70	-0,19	(-0,20)
III. Fondsvermögen			
	36.623	100,00	

Vermögensaufstellung per 30. September 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Investmentanteile									
Gruppenfremde Investmentanteile									
ACATIS GANÉ VALUE EVENT FONDS B (Inst.)	DE000A1C5D13		ANT	55	0	0	EUR 20.278,720000	1.115.329,60	3,05
Alpora Innovation Europa Fonds Inh.-Ant. D EUR Acc. oN	CH0494981860		ANT	525	525	0	EUR 2.203,030000	1.156.590,75	3,16
ansa-global Q opportunities Namens-Anteile I (aussch.)o.N.	LU1091585262		ANT	1.970	1.970	0	EUR 612,680000	1.206.979,60	3,30
BelleVue Fds (L)-BB Ada.DI He. Namens-Anteile I EUR o.N.	LU1811047916		ANT	2.445	2.445	0	EUR 238,560000	583.279,20	1,59
COMGEST GROWTH-COM.GR.EUR.OPP. Reg. Shares EUR I Acc. o.N.	IE00BHWQNN83		ANT	10.800	10.800	0	EUR 47,240000	510.192,00	1,39
DJE - Zins & Dividende Inhaber-Anteile XP EUR o.N.	LU0553171439		ANT	14.290	0	0	EUR 170,000000	2.429.300,00	6,63
DJE-Mittelstand & Innovation Namens-Anteile XP (EUR) o.N.	LU1227571020		ANT	2.560	2.560	0	EUR 200,090000	512.230,40	1,40
DWS Concept Kaldemorgen Inhaber-Anteile TFC o.N.	LU1663838545		ANT	21.900	0	3.700	EUR 104,660000	2.292.054,00	6,26
Flossbach v.Storch-Mul.As.Gro. Inhaber-Anteile IT o.N.	LU1245471138		ANT	6.350	0	0	EUR 130,840000	830.834,00	2,27
Fr.Temp.Inv.Fds -F.Technol. Fd Namens-Ant. W (acc.) EUR o.N.	LU0923958473		ANT	45.770	57.140	48.340	EUR 47,870000	2.191.009,90	5,98
Invesco Balanced-Risk All.Fd Act.Nominatives C Acc.EUR o.N.	LU0432616810		ANT	72.500	0	72.500	EUR 18,000000	1.305.000,00	3,56
iShsV-O+G Expl.&Prod.UCITS ETF Registered Shares o.N.	IE00B6R51Z18		ANT	99.700	99.700	0	EUR 6,916000	689.525,20	1,88
M&G(L)IF1-M&G(L)Optimal Inc.Fd Act. Nom. C EUR Acc. oN	LU1670724704		ANT	0	0	203.368	EUR 10,304600	4,04	0,00
MEDICAL - MEDICAL BioHealth	LU0294851513		ANT	670	670	0	EUR 726,180000	486.540,60	1,33
Morgan Stanley US Growth Fund ZH	LU0360477987		ANT	15.145	17.755	21.600	EUR 152,430000	2.308.552,35	6,30
Nordea 1-Climate a.Envir.Eq.FD Actions Nom. BI-EUR o.N.	LU0348927095		ANT	139.145	109.675	0	EUR 24,260000	3.375.657,70	9,22
Nordea 1-Stable Return Fund BI-EUR	LU0351545230		ANT	144.220	53.170	0	EUR 18,420000	2.656.532,40	7,25
SEILERN INTL FDS-Seil.Wo.Gwth Registered Shs EUR H C o.N.	IE00BF5H5052		ANT	14.370	15.090	7.190	EUR 143,070000	2.055.915,90	5,61
SQUAD-MAKRO Actions au Porteur I o.N.	LU1659686387		ANT	4.300	0	0	EUR 177,670000	763.981,00	2,09
AGIF-Allianz Income and Growth Inhaber-Anteile RT (USD) o.N.	LU1255915586		ANT	186.850	186.850	0	USD 16,100000	2.564.498,53	7,00
MS Invt Fds-Global Advantage Actions Nom. Z USD o.N.	LU0868754200		ANT	22.850	22.850	0	USD 88,570000	1.725.267,04	4,71
UBS(Lux)Eq.-China Opportu.(DL) Inhaber-Anteile Q-acc o.N.	LU0403296170		ANT	11.855	6.830	4.100	USD 272,230000	2.751.192,75	7,52
Summe der Investmentanteile							EUR	33.510.466,96	91,50
Summe Wertpapiervermögen							EUR	33.510.466,96	91,50

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	3.175.107,75				3.175.107,75	8,67
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	8.574,90				7.309,92	0,02
Summe der Bankguthaben							EUR	3.182.417,67	8,69
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme									
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	-27,88				-27,88	0,00
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-27,88	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-70.293,28			EUR	-70.293,28	-0,19
Fondsvermögen							EUR	36.622.563,47	100 2)
Anteilwert							EUR	56,10	
Umlaufende Anteile							STK	652.803	

Fußnoten:

- 1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto
 2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 97,89%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 38.218.045,67 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.09.2020	
US-Dollar	USD	1,173050	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
ROUVIER-PATRIMOINE C Cap.EUR	LU1100077442	ANT	-	57.000	
Fidelity Fds-Germany Fund Reg.Shares Y Acc. EUR o.N.	LU0346388530	ANT	26.540	26.540	
JPM Inv.Fds-Global Income Fund Actions Nom. A (acc.) EUR o.N.	LU0740858229	ANT	-	19.000	
Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd Actions Nom. BI-EUR o.N.	LU0539144625	ANT	-	99.700	
T. Rowe Price-Global Nat.Res.E Namens-Anteile Q Acc. EUR o.N.	LU0876475368	ANT	-	85.000	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2019 bis 30. September 2020

I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-10.355,08*)
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	58.423,50
3. Sonstige Erträge	EUR	17.720,36
Summe der Erträge	EUR	65.788,78
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	377,30
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-495.369,36
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-16.506,57
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.219,60
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-785,00
6. Aufwandsausgleich	EUR	-5.281,42
Summe der Aufwendungen	EUR	-524.784,65
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-458.995,87
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	3.046.080,76
2. Realisierte Verluste	EUR	-243.138,31
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	2.802.942,45
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.343.946,58
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	2.458.453,78
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-7.915,11
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.450.538,67
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.794.485,25

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 10.431,38

Entwicklung des Sondervermögens

			2020
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 31.341.994,59
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR 490.813,87
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	1.994.547,03	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.503.733,16	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR -4.730,24
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 4.794.485,25
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	2.458.453,78	
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-7.915,11	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 36.622.563,47

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
K&S Flex			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.343.946,58	3,59
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	243.138,31	0,37
II. Wiederanlage	EUR	2.587.084,89	3,96

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2017	EUR	29.972.526,56	EUR	50,40
2018	EUR	30.631.724,66	EUR	49,47
2019	EUR	31.341.994,59	EUR	48,77
2020	EUR	36.622.563,47	EUR	56,10

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 91,50
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

K&S Flex
Anteilwert EUR 56,10
Umlaufende Anteile STK 652.803

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 2,52 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 3.367,32

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

ACATIS GANÉ VALUE EVENT FONDS B (Inst.)	1,2500 %
Alpora Innovation Europa Fonds Inh.-Ant. D EUR Acc. oN	1,1500 %
ansa-global Q opportunities Namens-Anteile I (aussch.)o.N.	0,1800 %
Bellevue Fds (L)-BB Ada.DI He. Namens-Anteile I EUR o.N.	0,9000 %
COMGEST GROWTH-COM.GR.EUR.OPP. Reg. Shares EUR I Acc. o.N.	1,0000 %
DJE - Zins & Dividende Inhaber-Anteile XP EUR o.N.	0,6500 %
DJE-Mittelstand & Innovation Namens-Anteile XP (EUR) o.N.	0,3000 %
DWS Concept Kaldemorgen Inhaber-Anteile TFC o.N.	0,7500 %
Flossbach v.Storch-Mul.As.Gro. Inhaber-Anteile IT o.N.	0,7800 %
Fr.Temp.Inv.Fds -F.Technol. Fd Namens-Ant. W (acc.) EUR o.N.	0,7000 %
Invesco Balanced-Risk All.Fd Act.Nominatives C Acc.EUR o.N.	0,7500 %
iShsV-O+G Expl.&Prod.UCITS ETF Registered Shares o.N.	0,5500 %
M&G(L)IF1-M&G(L)Optimal Inc.Fd Act. Nom. C EUR Acc. oN	0,7500 %
MEDICAL - MEDICAL BioHealth	0,8600 %
Morgan Stanley US Growth Fund ZH	0,7000 %

Nordea 1-Climate a.Envir.Eq.FD Actions Nom. BI-EUR o.N.	0,7500 %
Nordea 1-Stable Return Fund BI-EUR	0,8500 %
SEILERN INTL FDS-Seil.Wo.Gwth Registered Shs EUR H C o.N.	1,0500 %
SQUAD-MAKRO Actions au Porteur I o.N.	0,9000 %
AGIF-Allianz Income and Growth Inhaber-Anteile RT (USD) o.N.	0,9000 %
MS Inv Fds-Global Advantage Actions Nom. Z USD o.N.	0,7500 %
UBS(Lux)Eq.-China Opportu.(DL) Inhaber-Anteile Q-acc o.N.	1,1200 %
ROUVIER-PATRIMOINE C Cap.EUR	0,9000 %
Fidelity Fds-Germany Fund Reg.Shares Y Acc. EUR o.N.	0,8000 %
JPM Inv.Fds-Global Income Fund Actions Nom. A (acc.) EUR o.N.	1,2500 %
Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd Actions Nom. BI-EUR o.N.	0,3000 %
T. Rowe Price-Global Nat.Res.E Namens-Anteile Q Acc. EUR o.N.	0,7500 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 17.720,36 Kick-Back Zahlungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 485,00 Kosten BaFin

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

**Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019
(Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.537.882
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 110

Hamburg, 08. Januar 2021

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens K&S Flex – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 11. Januar 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 20.059.012,13
(Stand: 31.12.2019)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 24.100.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 267.959.000,00
(Stand: 31.12.2019)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de